

Gemeindebrief

der Evang.-Luth. Pfarrei
Wiesenbronn-Abtswind



Nr.28

November 2025 - Januar 2026



Abtswind

Wiesenbronn

Beide

Gott hat uns im Blick

Gedanken zum Monatsspruch November

Liebe Leser und Leserinnen,
wenn Sie diesen Gemeindebrief in
Händen halten, dann sind es schon
über zwei Monate her, dass mein
Mann und ich zusammen mit Dia-
konin Stephanie Müller
in einem feierlichen
Gottesdienst in unser
neues Amt eingeführt
worden sind. Es war
ein schönes Fest.
Aber nach dem Fest
kommt der Alltag. Der
ist auch schön – wir
sind so herzlich auf-
genommen worden,
haben hier so viele
schöne, bereichern-
de Begegnungen,

werden so sehr unterstützt. Aber
der Alltag ist halt auch anstren-
gend, vieles ist uns noch fremd,
wir müssen erst noch in unsere
neuen Aufgaben hineinwachsen.
Wir müssen und wir wollen, weil
es uns wichtig ist. Wir wollen dazu
beitragen, dass hier in der Region
die Botschaft von Jesus Christus

weitergetragen wird, in Wort und
Tat, für die Jungen und die Alten.
Und die dazwischen drin.
Wir wollen es wirklich, aber ich
weiß jetzt schon: wir werden
dabei immer wieder auch an
unsere Grenzen kommen. Denn
unsere Zeit, unsere Kraft, unsere
Fähigkeiten, all das ist begrenzt.
Und manchmal werden wir
sicher auch falsche Prioritäten
setzen. Das ist halt menschlich,
dass wir nicht allem und allen
gerecht werden können.
Aber das müssen wir ja auch
nicht. Wir müssen nicht per-
fekt sein. Ich vermute mal, das
erwarten auch Sie nicht von
uns. Und ich glaube, auch Gott
erwartet es nicht. Weil Gott
nämlich auch für unsere Mängel
und Schwächen ein Herz hat.
In der Bibel sagt Gott: „Ich will
das Verlorene wieder suchen
und das Verirrte zurückbringen
und das Verwundete verbinden
und das Schwache stärken.“



Das ist der Monatsspruch für den
November (Hes 34, 16). Und der
macht mir Mut. Gott hat uns im
Auge. Gott kümmert sich, auch da,
wo wir es nicht schaffen. Gott ist
da. Auch wenn wir uns überfordert
und ratlos fühlen. Gott hat uns
alle im Blick, auch die Unsicheren
und Verirrten und die vom Leben
Verletzten.
Und gerade weil Gott uns im Blick
hat, als Einzelne und als Gemein-
de, deshalb können und sollen

wir auch einander im Blick haben
und füreinander da sein. So, wie
es unsere Kraft, unsere Zeit, unse-
re Fähigkeiten zulassen. Ja, daran
wollen wir mittun. Zusammen mit
Ihnen.
Eine gesegnete und behütete
Herbstzeit wünscht Ihnen
Ihre

Claudia Jobst

PfarrerIn Claudia Jobst

Wer macht eigentlich was?

Seit dem 1. September sind Diakonin Stephanie Müller und das Pfarrersehepaar Jobst in unseren Gemeinden aktiv. Wer für was zuständig ist, lesen sie hier.

Die Arbeitsaufteilung der neuen drei Hauptamtlichen in den Kirchengemeinden Wiesenbronn, Abtswind und Castell ist nicht ganz einfach zu beschreiben. Das liegt daran, dass alle drei in allen drei Gemeinden arbeiten. Aber die Zuständigkeiten könnte man in etwa so aufteilen:

Pfarramtliche Geschäftsführung

Ulrich Jobst ist in Wiesenbronn und Abtswind der geschäftsführende Pfarrer. Er ist dort also für alle möglichen Verwaltungsfragen zuständig. Claudia Jobst ist in Castell geschäftsführende Pfarrerin. Zudem ist sie in den Kindergartenvereinen in Castell und Wiesenbronn Vorsitzende. Wobei für den Bereich Arbeitssicherheit in den Kirchengemeinden und den Kindergärten wiederum Ulrich Jobst zuständig ist.

Seelsorge, Kasualien & Konfirmandenarbeit

Für die Seelsorge ist vor allem Claudia Jobst Ansprechpartnerin. Auch für Taufen, Trauungen und Beerdigungen. Konfirmation, Jugendarbeit und Religionsunterricht sind dagegen Ulrich Jobsts Bereich. In diesem Bereich wird Ulrich Jobst auch mit Stephanie Müller zusammenarbeiten.

Gottesdienste

Die Gottesdienste teilen sich grundsätzlich Claudia und Ulrich Jobst untereinander auf. Stephanie Müller gestaltet Gottesdienste und Andachten vor allem in Castell (Kinderleicht und Segensreich) und Abtswind (unterschiedliche Anlässe).

Aufgabenbereiche von Diakonin Stephanie Müller

Diakonin Stephanie Müller arbeitet für den Nachbarschaftsraum im südlichen Dekanat, derzeit schwerpunkt-

mäßig in den Gemeinden Castell, Abtswind und Prichsenstadt.

Der Einsatz richtet sich nach den tatsächlichen Bedarfen und kann entwicklungsgerecht variieren. Ein paar Streiflichter aus ihrem Arbeitsalltag und Kalender:

Verschiedene Gottesdienstformen und spirituelle Angebote

z.B. Erntedankfeier im Kindergarten, Stunde der Lichter - Taizegebet, St. Martin Andacht, Ewigkeitssonntag Andacht am Friedhof, Hlg. Abend Familiengottesdienst Senioren- oder Gesprächskreise, z.B. Bimbach, Altenschönbach Gremien und Besprechungen, z.B. Dienstbesprechung, Pfarrkonferenz Arbeit am Schreibtisch, z.B. Ausarbeitung von Konzepten, Flyer erstellen, Protokolle verfassen und versenden.



Die drei Hauptamtlichen in den Kirchengemeinden Abtswind & Wiesenbronn (und darüber hinaus) v.l.: Pfarrer Ulrich Jobst, Pfarrerin Claudia Jobst, Diakonin Stephanie Müller

Bild: Pfarramt Wiesenbronn-Abtswind

Gemeinsames Pfarramt - Wie sind wir zu erreichen?

Die Kirchengemeinden Abtswind und Wiesenbronn haben jetzt ein gemeinsames Pfarramt – sie sind weiter selbständige Kirchengemeinden, mit einem eigenen Haushalt und eigenem Kirchenvorstand, aber sie „teilen“ sich ein Pfarramt in Wiesenbronn und auch die Pfarrersleute (immer Tel. 09325/274). Auch die Sekretärinnen, Inge Held und Gabriele Höfer, sind nicht mehr nur für „ihre“ Kirchengemeinde zuständig, sondern fürs Pfarramt insgesamt. Deshalb gibt es jetzt auch eine ge-

meinsame Mail-Adresse: pfarramt.wiesenbronn-abtswind@elkb.de

Die **Öffnungszeiten des Pfarramts** sind wie folgt:

Mittwoch, 9.00 - 11.00 Uhr

Donnerstag, 9.00 - 11.00 Uhr

Aber natürlich können Sie uns auch außerhalb der Öffnungszeiten des Pfarramtes anrufen. Wenn Sie niemanden erreichen, sprechen Sie bitte auf den Anrufbeantworter. Wir hören ihn regelmäßig ab und rufen dann zurück.



Einladung zum Hausabendmahl

In der Feier des Abendmahls lassen wir uns in besonderer Weise zusagen, dass wir Gottes geliebte Kinder sind. Wenn Sie gerne Abendmahl feiern möchten, aber aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr am Gottesdienst in der Kirche teilnehmen können, können Sie gerne im Pfarramt Bescheid geben. Wir machen dann einen Termin mit Ihnen aus und kommen zur Abendmahlsfeier zu Ihnen ins Haus. Und übrigens:

Manche Menschen kommen zwar noch in den Gottesdienst, aber es fällt ihnen schwer, zum Abendmahl nach vorne zu kommen. Bitte geben Sie uns dann doch Bescheid, dann kriegen Sie das Abendmahl an Ihrem Platz in der Kirche. Gerne können Sie dafür auch in den vorderen Bänken Platz nehmen, Sie müssen aber nicht!

Kraft zum Leben schöpfen

Am 1. Advent beginnt die 67. Aktion, auch in Abtswind & Wiesenbronn wird gesammelt. Hier einige Informationen:

Ohne Wasser gibt es kein Leben: Wasser, Ernährungssicherheit und eine gesunde Entwicklung sind untrennbar miteinander verbunden. Wasser gehört zum täglichen Brot. Es ist ein öffentliches, kostbares, aber endliches Gut. Selbst hierzulande haben uns zunehmende Hitzewellen, Dürren und Flutschäden gezeigt, wie verwundbar wir sind. Die Länder des Globalen Südens, die selbst nur wenig zur Verursachung dieser Krisen beigetragen haben, sind noch ungleich stärker davon betroffen. Dennoch gibt es Anlass zur Hoffnung: Unsere Partnerorganisationen entwickeln Zukunftsmodelle, die sich für die Menschen klug an geänderte Verhältnisse anpassen. Wir können sie dabei unterstützen. Lassen Sie uns zusammen Wege finden, eine gute Zukunft für alle zu gestalten.

Bitte unterstützen Sie die 67. Aktion von Brot für die Welt! Gemeinsam können wir viel erreichen.

Brot

für die Welt

In **Wiesenbronn** liegen dem Gemeindebrief weitere Informationen mit Überweisungsträger bei.

In **Abtswind** sind im Gemeindebrief Spendentütchen, die sie bei den Gottesdiensten in der Kirche oder im Pfarramt abgeben können.

In beiden Fällen kommt die Spende an. Herzlichen Dank & vergelt's Gott!

Konfirmandenfreizeit 2025



Auf die Zusammenarbeit kommt es an – Konfis auf der Konfirmandenfreizeit; Bild: EJ Meica

Anfang Oktober war wieder die gemeinsame Konfirmandenfreizeit des Dekanats, diesmal auf Burg Rieneck im Spessart. Auch „unser“ Konfirmanden waren natürlich dabei. Es ging ums Abendmahl und die jungen Leute konnten nicht nur darüber reden, sondern sich dem Thema auch in verschiedenen Workshops nähern. Bei all der Arbeit kam der Spaß nicht zu kurz. Eines der Highlights ein großes Geländespiel, bei dem es darauf ankam, nicht gegeneinander, sondern miteinander zu spielen.

Neuer Präparandenkurs hat begonnen



Anfang Oktober startete der neue Präparandenkurs mit insgesamt 16 Jungen und Mädchen aus Abtswind und Wiesenbronn. Wir wünschen den neuen Präparanden und Präparandinnen in ihrer Vorbereitungszeit auf die Konfirmation eine gesegnete Zeit miteinander und mit vielen guten Erfahrungen in unserer Gemeinde und mit Gott.

Gruppenbild vor der Kirche – unser neuer Präparandenkurs; Bild: Pfarramt W.-A.

Lang, aber herzlich!

Ein Rückblick auf den Einführungsgottesdienst von Diakonin Stephanie Müller und dem Pfarrersehepaar Jobst

Am 31. August wurde mit einem feierlichen Gottesdienst die Einführung von Pfarrerin Claudia und Pfarrer Ulrich Jobst und Diakonin Stephanie Müller gefeiert. Die Einführung wurde vom kommissarisch leitenden Dekan Martin Voß vorgenommen, bzw. bei Stephanie Müller zusammen mit der Leiterin der Diakoninnengemeinschaft Rummelsberg Christine Meyer. Stephanie Müller übernahm Teile der Liturgie im Gottesdienst, Claudia und Uli Jobst predigten im Duo aus luftiger Höhe – also auf der Casteller Kanzel. Dietmar Hausstein begleitete den Gemeindegesang auf der Orgel, außerdem sang ein prächtiger Chor, zusammengesetzt aus Sängern und Sängerinnen der Chöre aller drei Gemeinden. Auch die zwei Lieder des Duos Michaela Kaul und Anna-Maria Preiß kamen sehr gut an.

Nach dem Gottesdienst folgten die Grußworte – dafür, dass es sechs Stück waren, ging es erstaunlich schnell. Aber Sitzfleisch brauchten die Gottesdienstbesucher wirklich, bevor sie nach zweieinhalb Stunden zum Empfang konnten, der in und vorm Gemeindehaus ausgerichtet war. Wir danken ganz herzlich für die herzliche und freundliche Aufnahme in Ihren Gemeinden – das beflügelt und macht Lust auf die kommenden Jahre!



Ab jetzt „in Amt und Würden“ – Diakonin Müller und das Pfarrersehepaar Jobst zusammen mit Dekan Martin Voß beim Auszug aus dem Gottesdienst

Bild: S. Kaul

Ein neues Kapitel für das Pfarrhaus

Nachdem die Kirchengemeinden Wiesenbronn und Abtswind sich jetzt ein Pfarramt teilen und die Pfarrersleute in Wiesenbronn wohnen, wurde das Abtswinder Pfarrhaus „überflüssig“. Was tun mit einem Pfarrhaus, wenn da kein Pfarrer mehr wohnt? Nach mehreren Abwägungen der



Bild: Von Tilman2007 – Eigenes Werk, CC BY-SA 3.0, (wikimedia.org)

Vor- und Nachteile eines Verkaufs oder einer Vermietung (und einer Diskussion in der Gemeindeversammlung heuer im April), hat sich der Kirchenvorstand zum Verkauf des Hauses entschlossen. Manch einem wird es wehtun, dass dieses Haus, das für die Kirchengemeinde über lange Jahrzehnte und Jahrhunderte von großer Bedeutung war, jetzt keinem kirchlichen Zweck mehr dient. Inzwischen ist es verkauft, und es zieht wieder Leben ins Pfarrhaus ein. Und wir wünschen den Käufern Gottes Segen und dass sie im Haus (und im Dorf) ein gutes Zuhause finden.

Die Lautsprecheranlage!!

Immer wieder gibt es Probleme mit der Lautsprecheranlage in der Abtswinder Kirche.

Manchmal geht sie, manchmal geht sie nicht. Auch eine Fachfirma, die hinzugezogen worden ist, steht vor einem Rätsel. Wir bleiben weiter dran und schauen, ob der Fehler weiter eingegrenzt werden kann oder ob die Anlage repariert oder ersetzt werden muss, damit auch Menschen, die nicht mehr ganz so gut hören, dem Gottesdienst in der Kirche folgen können.



Gott spricht:
Ihr aber,
die ihr meinen
Namen fürchtet,
soll aufgehen
die Sonne der
Gerechtigkeit
und Heil unter
ihren Flügeln.

Maleachi 3,20

IM AUFWIND GERECHTIGKEIT

Der Gleitschirm liegt hinter mir am Boden und leuchtet in der Sonne. Ich ziehe ihn hoch, laufe ein paar Schritte, Kribbeln im Bauch, und dann: Schweben.

Zwanzig Minuten trägt mich der Schirm, ich höre den Wind in den Leinen sirren. Mein Blick schweift über die Felsen, Wälder und Weiden, die Dörfer und den Fluss, der sich als opalblaues Band durch das Tal schlängelt. Und das Schwere wird leicht. Der Aufwind unter dem großen roten Flügel über mir; Er hält mich.

Nicht im, aber am Himmel sein, nah dran, tatsächlich fühlt sich das himmlisch an.

Beim Gleitschirmfliegen sind es das Tuch und der Wind darin, die mich tragen. Wie himmlisch mag es erst sein, von Heil getragen zu werden und in eine Landschaft zu schauen, über der die Sonne der Gerechtigkeit aufgegangen ist?

Ich gerate ins Träumen, klinke mich in biblische Bilder ein, lasse den Blick schweifen über das Land, das Gott selber malt. Alles ist neu geworden, Grün überwuchert die Wüsten, wo Wind den Sand verwehte, blühen nun Farben.

Wolf und Lamm haben Frieden geschlossen, Kindern droht keine Gefahr, wenn sie spielen. Menschen, die sich feind waren, reichen einander die Hand. Sie schmieden ihre Schwerter zu Pflugscharen. Schmerz und Geschrei verstummen, der Tod wird begraben und steht nicht mehr auf.

Wie ein Aufwind ist dieses Träumen. Er trägt mich und lässt mich in Gottes Visionen schweben. Wenn ich dann wieder im Alltagslande, bleibt das Gefühl, gehalten zu sein und weiter zu sehen als vorher.

TINA WILLMS

Lagerfeuer-Abend am Frankenblick im September



Stimmungsvoll
- Geschichten
& Stockbrot an
einem Sommerabend;
Bild: S. Müller

Das Team von Kirche mit Kindern hatte bis zum letzten Moment gebangt, ob der Regen endet, der Himmel aufreißt und der Abend, wie geplant, stattfinden kann.

Und ja, es wurde licht. Mit vielen jungen Familien, haben wir unseren ersten Lagerfeuer-Abend am Frankenblick erlebt. Alt und Jung traf sich, um gemeinsam Lieder zu singen, Stockbrot am Feuer zu backen

und eine Geschichte zu hören. Bei recht kühlen Temperaturen, aber einem wunderschönen Sonnenuntergang sowie Nachthimmel mit Mond & Sternen ließen wir das Erlebnis mit einem Nachtgebet ausklingen. „Reicht euch die Hand und sagt Gute Nacht“ war das Lied, das uns im Gebet unterstützte. Wir freuen uns schon auf nächstes Jahr - und hoffen auf viele weitere Begegnungen und Begebenheiten, in denen wir erleben können, dass es licht wird, der Himmel aufreißt und wir Gemeinschaft erleben dürfen.

„Mit Gott in einem Boot“

Segnungsgottesdienst für Schulkinder vor dem Start ins neue Schuljahr

„In der Schule bist du da“ - diese Zusage aus dem dazu gehörigen Lied stimmte die Kinder und Erwachsenen ein, gestärkt durch persönlichen Segen und biblischer „Bootschaft“ mit frohem Mut den Weg Richtung Schulbeginn zu gehen. Welche Stürme auch immer einmal kommen werden oder welche Flaute auf uns wartet - Gott ist da. Diese Vergewisserung wurde auch durch die miteinander gespielte Geschichte der Sturmstillung deutlich. In diesem Jahr sind 8 Abtswinder Kinder eingeschult worden und wir wünschen ihnen und ihren Angehörigen einen gesegneten und behüteten Weg. Ahoi - euer Team Kirche mit Kindern.



Ein guter Start ins neue Schuljahr: Kinder werden im Gottesdienst gesegnet; Bild: S.Müller



Martinsumzug in Abtswind

Die Kindergartenkinder laden alle Gemeindeglieder zum diesjährigen St. Martinsumzug am Dienstag, 11.11.2025, herzlich ein.

Der Beginn ist um 17.00 Uhr mit einer Andacht in der Kirche St. Marien. Danach folgt

der Laternenumzug durchs Dorf. Anschließend ist ein Beisammensein bei Glühwein, Kinderpunsch, Lebkuchen, Ulmer und Bratwurstbrötchen. Die Kinder, das Team und der Elternbeirat freuen sich auf Ihr Kommen!

Kinderstunde & Jungschar

- Für Kinder der 1.-3. Klasse (Kinderstunde), donnerstags 17.00 - 18.00 Uhr im Schulhaus (Kinderstunde)
- Für Kinder der 4.-6. Klasse (Jungschar), donnerstags 18.00 - 19.00 Uhr im Schulhaus

Kirche mit Kindern

- 22. November, **Kinderaktionstag**, Beginn 10.00 Uhr (in der Kirche) - bis 16.00 Uhr, für Kinder ab 3 Jahre - bitte mit Voranmeldung, Flyer liegen dann aus (Kirche/Pizzeria).
Für Essen und Getränke wird den gesamten Tag gesorgt.
Wir werden gemeinsam basteln, singen, Geschichten hören, Zeit draußen verbringen, Plätzchen und Brot backen.
Um 16 Uhr treffen wir uns wieder mit den Eltern, Großeltern und allen anderen in der Kirche zu einer Abschlussandacht mit Abendmahl.
Wir erbitten einen Unkostenbeitrag für Essen, Getränke und Material: 5€ pro Kind. Bitte bringt außerdem warme Kleidung für draußen und Hausschuhe für drinnen mit.
- 24. Dezember, **Heiligabend-Gottesdienst mit Krippenspiel** - wer hier mitmachen möchte, gerne bei Elisabeth Zehnder melden!
- 6. Januar, Gottesdienst mit Aussendung der **Sternsinger**, Anmeldung bitte bei Stephanie Müller



Weihnachtsmarkt

Auch in diesem Jahr laden wir beim Weihnachtsmarkt in die Kaffeebar ein. Genießen Sie am 7. Dezember von 13.00 Uhr - 17.00 Uhr Kaffee, Torten und Kuchen im Schulhaus.

Dazu brauchen wir auch wieder Helferinnen und Helfer, Kuchenbäcker und -bäckerinnen. Bitte melden Sie sich bei einem Kirchenvorstand oder im Pfarramt, wenn Sie uns unterstützen wollen. Schon jetzt sagen wir ganz herzlich: Danke!

Zum Abschluss des Weihnachtsmarktes feiern wir eine stimmungsvolle Lichterandacht in der Marienkirche.

Seniorenadvent

Am Samstag, 13. Dezember, ab 14.00 Uhr treffen wir uns im Haus des Gastes. Sollten Sie über 60 Jahre alt sein und keine schriftliche Einladung erhalten, können Sie sich gerne telefonisch im Pfarramt anmelden.

Adventsmusik

Unsere Chöre laden ein zur musikalischen Andacht am Sonntag, 14. Dezember, um 17.00 Uhr. Schöne Klänge und besinnliche Texte verbinden sich an diesem Abend. Zum Ausklang verweilen wir noch im Kirchhof.

Chöre in Abtswind

- **Chor „Song of Joy“:** donnerstags um 19.30 Uhr im Schulhaus
- **Kirchenchor:** dienstags um 19.30 Uhr, abwechselnd in Abtswind und Wiesenbronn

Frauenkreis Abtswind

Der Frauenkreis Abtswind trifft sich an folgenden Terminen:

- 14.11.2025, 19.30 Uhr im Schulhaus
- 12.12.2025, 19 Uhr Adventsandacht in der Kirche (anschließend gemütliches Beisammensein)
- 09.01.2026, 19.30 Uhr im Schulhaus

Herzliche Einladung!



Anmerkungen zum Gottesdienstplan

Die drei Kirchenvorstände von Wiesenbronn, Abtswind und Castell haben sich einen Abend lang getroffen, um z.B. einen gemeinsamen Gottesdienstplan zu erstellen. Vor allem um den Jahreswechsel herum sind einige gemeinsame Gottesdienste geplant: die Neujahrsandacht in Castell (da werden wir danach aufs Neue Jahr anstoßen), die Waldweihnacht in Wiesenbronn und der Sternsingergottesdienst

in Abtswind. Wir laden herzlich dazu ein, auch mal die Kirchen der Nachbarschaft kennenzulernen und mit den Menschen dort Gottesdienst zu feiern. Wir sind hier doch so nahe beieinander! Es wird aber natürlich eine **Mitfahrmöglichkeit** angeboten – bitte melden Sie sich dafür gerne im Pfarramt, dann werden Sie zum Gottesdienst mitgenommen.



Gemeinsame Adventsandachten

Der Advent ist eine Zeit, in der wir eingeladen sind, zur Ruhe zu kommen, uns zu besinnen und uns so vorzubereiten auf das Freudenfest Weihnachten, das Fest der Geburt Jesu.

Wir laden Sie daher ein zu den Adventsandachten in unseren Gemeinden. In jeder Andacht widmen wir uns einem anderen adventlichen Symbol und seiner Bedeutung für unsere Adventszeit:

- Mittwoch, 3. Dezember, 19.00 Uhr in **Wiesenbronn**: Adventskranz
- Freitag, 12. Dezember, 19.00 Uhr in **Abtswind**: Sterne
- Mittwoch, 17. Dezember, 19.00 Uhr in **Wüstenfelden**: Lebkuchen

		Wiesenbronn	Abtswind	Castell
November 2025				
02.11.	20. So. n.Trin.	9.00 Uhr GD mit AM (C.Jobst) <i>Kollekte: Hochschul- und Studierendenseelsorge</i>	10.15 Uhr GD mit AM (C.Jobst) <i>Kollekte: Eigene Gemeinde</i>	10.00 Uhr GD (U.Jobst) <i>Kollekte: eigene Gemeinde</i>
09.11.	Drittlt. So.d.KJ	9.00 Uhr GD (F. Herrmann) <i>Kollekte: Erwachsenenbildung</i>	10.15 Uhr GD (F. Herrmann) <i>Kollekte: Diakoneo Neuendettelsau</i>	10.00 Uhr GD „Kinderleicht & Segensreich“ <i>Kollekte: Erwachsenenbildung</i>
11.11.	Martinstag	17.00 Uhr Martinsumzug (c.Jobst)	17.00 Uhr Martinsumzug (S. Müller)	
14.11.	Freitag			17.00 Uhr Martinsumzug (C. Jobst)
16.11.	Volks- trauer- tag	9.00 Uhr GD anschließend Gedenken am Ehrenmal (U. Jobst/N. Stock) <i>Kollekte: VELKD</i>	10.15 Uhr GD anschließend Gedenken am Ehrenmal (U. Jobst) <i>Kollekte: VELKD</i>	10.00 Uhr GD in Wüstenfelden, anschließend Gedenken am Ehrenmal (C. Jobst) <i>Kollekte: VELKD</i>
19.11.	Buß- und Betttag	19.00 Uhr GD mit Beichte + AM (U.Jobst) <i>Kollekte: Kriegsgräberfürsorge</i>	15.00 Uhr GD mit Beichte + AM (C.Jobst) <i>Kollekte: Eigene Gemeinde</i>	19.00 Uhr GD in Greuth mit Beichte + AM (C.Jobst) <i>Kollekte: Telefonseelsorge</i>

		Wiesenbronn	Abtswind	Castell
23.11.	Ewigkeits-sonntag	14.00 Uhr GD auf dem Friedhof (C. Jobst) <i>Kollekte: Missionarische Projekte in Bayern</i>	14.00 Uhr GD auf dem Friedhof (S. Müller) <i>Kollekte: eigene Gemeinde</i>	10.00 Uhr GD anschließend Totengedenken auf Friedhof (C. Jobst) <i>Kollekte: eigene Gemeinde</i> 15.00 Uhr Andacht, Friedhof Greuth (C. Jobst) 15.30 Uhr Andacht, Friedhof Wüstenfelden (C. Jobst)
30.11.	1. Advent	9.00 Uhr Gottesdienst für „Klein & Groß“ mit Präparandeneinführung & AM (U. Jobst & Team) <i>Kollekte: Brot für die Welt</i>	10.15 Uhr GD mit Präparandeneinführung & AM (U. Jobst) <i>Kollekte: Brot für die Welt</i>	10.00 GD mit AM (C. Jobst) <i>Kollekte: Brot für die Welt</i>
Dezember 2025				
03.12.	Mittwoch	19.00 Uhr Adventsandacht (Jobst)		
07.12.	2. Advent	9.00 Uhr GD (F. Hermann) <i>Kollekte: Telefonseelsorge</i>	10.15 Uhr GD (F. Hermann) <i>Kollekte: Telefonseelsorge</i>	10.00 Uhr GD „Kinderleicht & Segensreich“ <i>Kollekte: Kinder- u. Jugendarbeit KG Castell</i>

		Wiesenbronn	Abtswind	Castell
07.12.	2. Advent		17.00 Uhr Lichterandacht zum Weihnachtsmarkt <i>Kollekte: eigene G.</i>	
12.12.	Freitag		19.00 Uhr Adventsandacht	
13.12.	Samstag		14.00 Uhr Seniorenadvent im-Haus des Gastes	
14.12.	3. Advent	9.00 Uhr GD (C. Jobst) <i>Kollekte: Diasporaarbeit für osteuropa</i>	17.00 Uhr Adventsmusik (Jobst) <i>Kollekte: Eigene Gemeinde</i>	10.00 Uhr GD Greuth (U. Jobst) <i>Kollekte: Diasporaarbeit für osteuropa</i>
17.12.	Mittwoch			19.00 Uhr Adventsandacht Wüstenfelden (Jobst)
20.12.	Samstag			18.00 Uhr musikalischer Gottesdienst (E. Klein)
21.12.	4. Advent	9.00 Uhr GD (A. Ackermann) <i>Kollekte: eigene Gemeinde</i>	10.15 Uhr GD (A. Ackermann) <i>Kollekte: eigene Gemeinde</i>	
24.12.	Heilig Abend	16.00 Uhr GD mit Krippenspiel (U. Jobst) <i>Kollekte: Brot für die Welt</i>	16.00 Uhr GD mit Krippenspiel (S. Müller) <i>Kollekte: Brot für die Welt</i>	15.30 Uhr GD mit Krippenspiel (C. Jobst) <i>Kollekte: Brot für die Welt</i>

		Wiesenbronn	Abtswind	Castell
24.12.	Heilig Abend	19.00 Uhr Christ- vesper (U. Jobst) <i>Kollekte: Brot für die Welt</i>	18.00 Uhr Christ- vesper (U. Jobst) <i>Kollekte: Brot für die Welt</i>	18.30 Uhr Christ- vesper (C. Jobst) <i>Kollekte: Brot für die Welt</i>
25.12.	1. Weih- nachts- tag	9.00 GD mit AM (Jobst) <i>Kollekte: Heilig- Kreuz-Kirche</i>		10.00 GD mit AM (Jobst) <i>Kollekte: Hg.00 GD mit AM (Jobst) Kollekte: H</i>
26.12.	2. Weih- nachts- tag		10.15 GD mit AM (Jobst) <i>Kollekte: eigene Gemeinde</i>	10.00 GD mit AM in Greuth (Jobst) <i>Kollekte: eigene Gemeinde</i>
28.12.	1.So.n. Christf.	--- keine Gottesdienste ---		
31.12.	Altjah- res- abend	18.30 Uhr GD (Jobst) <i>Kollekte: KG im Dekanat</i>	17.00 Uhr GD mit Beichte und AM (Jobst) <i>Kollekte: KG im Dekanat</i>	17.00 Uhr GD in Greuth (Jobst) <i>Kollekte: KG im Dekanat</i>
Januar 2026				
01.01.	Neu- jahr	<i>Herzliche Einladung zur Neujahrsan- dacht in Castell!</i>		17.00 Uhr Neu- jahrsandacht, anschließend Sekttempfang <i>Kollekte: N.N.</i>
04.01.	2.So.n. Christf.	16.00 Uhr Wald- weihnacht (Team) <i>Kollekte: eigene Gemeinde</i>	<i>Herzliche Einladung zur Waldweih- nacht in Wiesenbronn!!</i>	

		Wiesenbronn	Abtswind	Castell
06.01.	Epipha- nias	<i>Herzliche Einla- dung zum Stern- singergottesdienst in Abtswind!</i>	10.15 Uhr GD mit Aussendung der Sternsinger (S. Müller & Team „Kirche mit Kin- dern“) <i>Koll: „Mix for Kids“</i>	<i>Herzliche Einla- dung zum Stern- singergottesdienst in Abtswind!</i>
11.01.	1.So.n. Epiph.	9.00 Uhr GD mit AM (Jobst) <i>Kollekte: Telefon- seelsorg Ldkr. KT</i>	10.15 Uhr GD mit AM (Jobst) <i>Kollekte: Weltmis- sion</i>	10.00 Uhr GD „Kinderleicht & Segensreich“ <i>Kollekte: ...</i>
18.01.	2.So.n. Epiph.	9.00 Uhr GD (K. Prechtel) <i>Kollekte: Telefon- seelsorge</i>	10.15 Uhr GD (K. Prechtel) <i>Kollekte: Familien- arbeit</i>	10.00 Uhr GD (V. Metzner) <i>Kollekte: Te</i>
25.01.	3.So.n. Epiph.	9.00 Uhr GD (Jobst) <i>Koll.: Diakonisches Werk der EKD</i>	10.15 Uhr GD (Jobst) <i>Koll.: Diakonisches Werk der EKD</i>	10.00 Uhr GD (Jobst) <i>Koll.: Di</i>
Februar 2026				
01.02.	letzter So.n. Epiph.	9.00 Uhr GD mit AM (Jobst) <i>Kollekte: Gehör- losenseelsorge in Bayern</i>	10.15 Uhr Seg- nungsGD mit Feuerwehr (Jobst) <i>Kollekte: Notfall- seelsorge</i>	10.00 Uhr GD mit AM (Jobst) <i>Kollekte: G</i>
08.02	Sexage- simä	9.00 Uhr GD (Jobst) <i>Kollekte: Lacrima</i>	10.15 Uhr GD mit AM (Jobst) <i>Kollekte: Blumen- schmuck</i>	10.00 Uhr GD „Kinderleicht & Segensreich“ <i>Kollekte: ..</i>



Erntedank 2025

Die Bilder geben einen Eindruck davon, wie prächtig und fantasievoll die Kirche zum Erntedankfest geschmückt war. Herzlichen Dank für die vielen schönen Gaben zum Erntedankfest! Herzlichen Dank auch an Ursula Knittel für ihre Arbeit. Und wir leiten hiermit ihr Dankeschön an ihre Helferinnen weiter:

„Besonders aber ein Dankeschön an meine fleißigen Helfer aus der Jugend unserer Gemeinde, Luisa, Magdalena und Nele!“

Eure Ursel Knittel

Wedel für Adventsschmuck benötigt

Gleich ein Hinweis zum Advent: Damit auch dieses Jahr die Kirche wieder adventlich geschmückt werden kann, brauchen wir Wedel für Sträuße und den Bankschmuck. Melden Sie sich gerne bei Ursel Knittel (9799339)!

Bilder Links: Prächtiger Erntedankschmuck Dank fleißiger Helferinnen; Bild: U. Knittel

Termine Frauenkreis Wiesenbronn:

- 13.11.25 /14.30 Uhr Alte Schule
 - 11.12.25 /14.30 Uhr Alte Schule
 - 08.01.26 /14.30 Uhr Alte Schule
- Herzliche Einladung!

Termine Seniorenfrühstück:

- 17.12.25 /8.30 Uhr Alte Schule
Anmeldung bis 15.12.25
- 14.01.26 /8.30 Uhr Alte Schule
Anmeldung bis 12.01.26

Hinweis zum Seniorenfrühstück!!

Wir bitten herzlich darum sich bis Montag 12.00 Uhr vor dem Seniorenfrühstück anzumelden!

Es ist wunderbar, immer so viele Gäste begrüßen zu können und wir danken Gott für die gute Gemeinschaft unter seinem Wort!

Anmeldung bei Ursel Knittel (9799339) oder bei Annette Prechtel (6572).

Repair Café in der Alten Schule

Am Freitag, • 14. November,
 • 12. Dezember
 • 9. Januar

jeweils von 14.30 Uhr - 17.30 Uhr
Reparieren statt Wegwerfen - haben Sie defekte Elektrogeräte, Fahrräder oder Spielzeug zu Hause, bringen Sie diese doch zum Repair Café! Oft können sie durch die versierten Reparateure wieder in Stand gesetzt werden. Um Nährarbeiten kümmert sich eine Schneiderin. Die Fair-Trade-Gruppe sorgt mit fairem Kuchen sowie Kaffee und Tee für eine kurzweilige Wartezeit.



Reichhaltige Tafel beim Seniorenfrühstück; Bild: U. Knittel



Kindergottesdienst, Kinderbibeltag & familienfreundliche Gottesdienste



Jedes Kind ist zu allen Veranstaltungen und Gottesdiensten unserer Kirchengemeinde herzlich eingeladen, denn *Jesus spricht:*

Lasst die Kinder zu mir kommen, denn ihnen gehört das Himmelreich! (Lukas 18,16)

Der **Kindergottesdienst** ist für Kinder zwischen 3 und 12 Jahren. Gemeinsam mit den „Großen“ beginnen wir den Gottesdienst um 9.00 Uhr in der Kirche zum Heiligen Kreuz. Dann geht es zum Kindergottesdienst in der Alten Schule. Dort hören wir Geschichten, singen, spielen, malen und basteln miteinander.

An diesen Sonntagen feiern wir Kindergottesdienst:

- 2. und 16. November
- 7., 14. und 21. Dezember

Familienfreundliche Gottesdienste für Groß und Klein in der Kirche zum Heiligen Kreuz feiern wir am:

- 30. November (1. Advent, 9.00 Uhr) und am
- 24. Dezember (Heiliger Abend, 16.00 Uhr, mit Krippenspiel)

Außerdem laden wir dich herzlich ein zum Kinderbibeltag in den Herbstferien:

Am 5. November, von 10.00 Uhr bis 15.00 Uhr.

Wir beginnen in der Kirche.

Nach einem gemeinsamen Beginn in der Kirche geht es in die verschiedenen Gruppen: zum Spielen und zum Reden, zum Zuhören und Basteln. Zwischendurch gibt es ein gemeinsames Mittagessen.

Der Kinderbibeltag endet mit einer gemeinsamen Abschlussandacht in der Kirche um 15 Uhr. Dazu sind auch Eltern, Geschwister, Großeltern usw. ganz herzlich eingeladen.

Für Essen, Getränke und Material bitten wir um einen Unkostenbeitrag von 4 Euro.

Wichtig: Bitte bring warme Kleidung für draußen und Hausschuhe für drinnen mit!

Anmeldung bis zum 31. Oktober übers Pfarramt Wiesenbronn-Abtswind.

Wir freuen uns auf Euch!

Euer KIGO-Team



Martinsumzug in Wiesenbronn

Auch die Wiesenbronner Kinder ziehen am Martinstag (11.11.) mit ihren Laternen durchs Dorf. Sie starten um 17.00 Uhr am Kindergarten. Etwa um 17.30 Uhr feiern sie die Martinsandacht im Kindergarten. Danach gibt es noch eine Bewirtung am Seegarten.



Waldweihnacht in Wiesenbronn

Am **4. Januar** feiern wir Waldweihnacht. Wir treffen uns dazu um **16.00 Uhr** an der Kirche und gehen gemeinsam den Weg zum Weinlabyrinth. Dort feiern wir mit dem Posaunenchor zusammen eine Andacht. Danach gibt es Glühwein und alkoholfreien Punsch. Bitte bringen Sie dafür eine Tasse mit, dann müssen wir weniger spülen. Und gerne können Sie auch noch Ihre Weihnachtsplätzchen mitbringen und mit den anderen teilen. Wer nicht mitlaufen kann, aber mitfeiern möchte: die Andacht am Labyrinth beginnt gegen 16.45 Uhr.



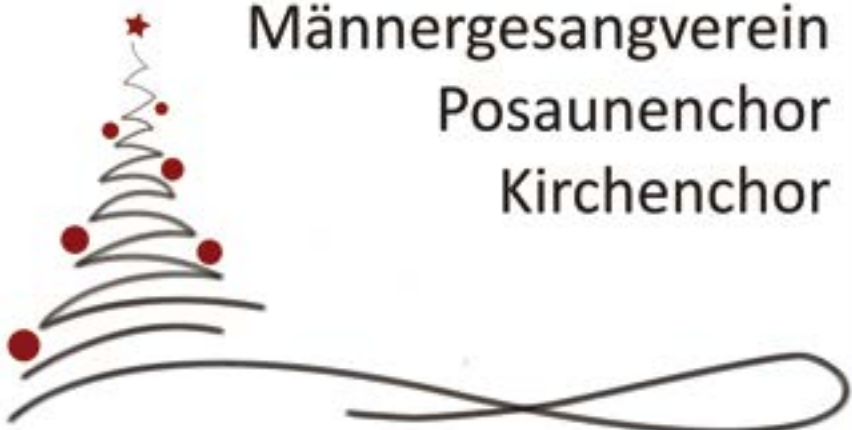
MUSIK & GESANG UNTERM CHRISTBAUM

Am
4. Adventssonntag
um 17:00 Uhr
im Seegarten

★ ★ ★ ★ ★

Wir laden herzlich ein:

Männergesangsverein
Posaunenchor
Kirchenchor



MIT BEWIRTUNG

„Läut-nant*“ für die Heilig-Kreuz-Kirche gesucht!

Die Wiesenbronner Heilig-Kreuz-Kirche hat ein prächtiges Läutwerk. Fritz Fröhlich kümmert sich schon seit Jahren ehrenamtlich ums Läutwerk der Kirchenglocken. Er programmiert es so, dass die Glocken für Gottesdienste, bei Beerdigungen und zum Gebetläuten zur rechten Zeit läuten. Jetzt möchte er gerne einen Nachfolger, eine Nachfolgerin (oder mehrere) einarbeiten. Gesucht wird jemand, der Freude an der Tradition der Kirchenglocken hat und ein bisschen technisch begabt ist, bzw. bereit, sich mit dem Läutwerk vertraut zu machen. **Bei Interesse nehmen Sie bitte Kontakt mit dem Pfarramt oder direkt mit Fritz Fröhlich auf.**



* bitte entschuldigen Sie das Wortspiel

Fritz Fröhlich kümmert sich darum, dass die Glocken zur rechten Zeit läuten; Bild: Pfarramt

Hinweis zum nächsten Gemeindebrief:

Im Abtswinder Teil des Gemeindebriefs sind die Geburtstage ab 70 abgedruckt, im Wiesenbronner Teil nicht. Das möchten wir gerne angleichen. Künftig werden also auch die Wiesenbronner Geburtstage (wieder) im Gemeindebrief erscheinen. Wenn Sie Ihren Geburtstag nicht im Gemeindebrief haben möchten, dann geben Sie uns einfach (und formlos) Bescheid, telefonisch (09325 - 274), per Mail (pfarramt.wiesenbronn-abtswind.de) oder sonst schriftlich.

Jahreslosung 2026



Gott spricht:
Siehe, ich
mache alles
neu!

Offenbarung 21,5

ANDERS GESAGT: ZUKUNFT

Liebe Zukunft, von der ich nicht weiß, wie du aussiehst. Es gibt Zeiten, da kann ich kaum an dich glauben. Manchmal erscheint es mir unwahrscheinlich, dass es dich gibt. Erst recht nicht für eine Ewigkeit.

Ich weiß nicht, ob du in das schauen kannst, was wir Gegenwart nennen. Sollte es so sein, dann weißt du, dass die in der letzten Zeit eher entmutigend war. Ja, vielleicht hast du sogar Angst um dich selber bekommen.

Ich jedenfalls gebe zu, dass ich zuweilen verzagt bin. Ich weiß nicht, ob ich in dich, liebe Zukunft, Vertrauen setzen kann. Dabei kannst du ja gar nichts dafür.

Manchmal kann Vertrauen wohl nur ein „Trotzdem“ sein. Beharrlich mogelt es sich in mein Verzagen. Und fängt einfach an, mit einem be-

hutsamen „Ja“ zur Gegenwart. Da, wo sie nah ist und klein und so schön.

Dann höre ich plötzlich das Lied, das eine Nachbarin im Treppenhaus summt. Und sehe im Fensterrahmen den Streifen aus Azur, der zwischen Wolken über den Häusern schwebt.

Jetzt ist heute und ich bin hier. Ein neuer Tag ist da und nun beginnt ein neues Jahr.

Ich nehme mir vor, dem „Trotzdem“ einen Raum zu geben in meinen Gedanken. Als ob es ein Brachland sei, aus dem etwas werden könnte, wenn ich beginne, es zu pflegen.

Denn es könnte ja sein, liebe Zukunft, dass du Vertrauen in mich setzt. Und ich dazu beitragen kann, dass es dich gibt.

TINA WILLMS

Frauenfrühstück in Castell

Die Frauenbeauftragten des Dekanats Castell laden alle Frauen ganz herzlich zum Frauenfrühstück am **Samstag, dem 29.11.2025, von 9.00 – 11.30 Uhr** ins Gemeindehaus nach Castell ein.

Doris Streitenberger spricht zum Thema "Macht.Frauen.Stark" und möchte das Bewusstsein für einen positiven Umgang mit Macht und Verantwortung wecken.

Die Referentin aus Hösbach ist Individualpsychologische Beraterin und bietet als Ermutigungs- und Sprachkompetenztrainerin Kurse und Vorträge an.

Der Kostenbeitrag beträgt 7,00 EUR.

Bitte melden Sie sich bis zum 22.11.2025 bei einer der Frauenbeauftragten an: Renate Adami, Tel. 09383/2918; Annette Prechtel; Tel. 09325/6572; Gerda Sturm, Tel. 09556/610; Ursula Stühler, Tel. 09381/1339

Die Frauenbeauftragten freuen sich auf Ihr Kommen!





Kinderseite

aus der evangelischen Kinderzeitschrift Benjamin

Gebet
 Jedes Tierlein hat sein Essen,
 jedes Blümlein trinkt von dir,
 hast auch unser nicht vergessen.
 Lieber Gott, hab Dank dafür.
 Amen

Benjamins Brotauflauf
Aus Alt mach Neu: Fette eine kleine Auflaufform mit Butter ein. Schichte sechs Scheiben trockenes Toastbrot in die Form. Verrühre 2 Eier, 150 ml Schlagsahne und 100 ml Milch, Salz, Pfeffer und süßes Paprikapulver. Übergieße das Brot damit, streue Reibekäse darüber und backe den Auflauf bei 200 Grad für 20 Minuten. Guten Appetit!

Wintervorräte
 Für Eichhörnchen und andere Tiere, die Winterruhe halten, beginnt jetzt die Suche nach Essensvorräten. Die letzten Vogelbeeren, Früchte der Buche oder Eicheln werden eifrig gesammelt und versteckt. Wenn es im Winter kalt und nahrungssarm ist, buddeln sie die Vorräte wieder aus.

Was ist grün und kommt ständig zu spät?
 Ein Spüdkäse
 Was ist bunt, süß und rennt davon?
 Ein Fruchtkeks

Überraschung:
 Aus altem Brot ein neues Gericht!

Mehr von Benjamin ...
 der evangelischen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: www.halle-benjamin.de
 Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 36,00 Euro inkl. Versand):
 Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: abo@halle-benjamin.de

Konten der Kirchengemeinde Wiesenbronn:

für Spenden:

IBAN: DE40 7905 0000 0047 8528 19
 Sparkasse Mainfranken

nur für Kirchgeld:

IBAN: DE84 7906 9001 0101 9169 71
 Raiffeisenbank Wiesentheid eG

Konten der Kirchengemeinde Abtswind:

für Spenden:

IBAN: DE37 7906 90001 0100 112453
 Raiffeisenbank Mainschleife-Steigerwald

für Kirchgeld & Kasualgebühren:

IBAN: DE86 7906 9001 0000 1190 24
 Raiffeisenbank Mainschleife-Steigerwald

Kirchgeld

Herzlichen Dank allen Abtswindern und Wiesenbronnern, die bereits ihr Kirchgeld für 2025 überwiesen haben. Das jährliche Kirchgeld dient der Finanzierung unseres Gemeindelebens.

Und wer es bislang vergessen hat: Man kann das ganz einfach noch nachholen! Vielen Dank!

Impressum

V.i.S.d.P.: Pfarrer Ulrich Jobst

Auflage: 1.000 Stück

Druck: GemeindebriefDruckerei,
 29393 Groß Oesingen

Redaktionsschluss für den nächsten Gemeindebrief: 10.01.2026

an: pfarramt.wiesenbronn-abtswind@elkb.de

Titelbild: Gruppenbild bei der Konfirmandenfreizeit auf Burg Rieneck; Bild: EJMeica



GBO

www.blaeser-engel.de/127195



Wir sind zu erreichen:



Pfarrerin

Claudia Jobst

Tel. 09325 - 274; Mail:

claudia.jobst@elkb.de



Pfarrer

Ulrich Jobst

Tel. 09325 - 274; Mail:

ulrich.jobst@elkb.de



Diakonin

Stephanie Müller

Tel. 0175 - 9130091

Mail: stephanie.mueller@elkb.de

Pfarramt Wiesenbronn - Abtswind

Pfarramtssekretärinnen: Inge Held und Gabriele Höfer

Pfarrgasse 2

97355 Wiesenbronn

Tel.: 09325 - 274

Mail: pfarramt.wiesenbronn-abtswind@elkb.de

Bürozeiten: Mittwoch: 9.00 - 11.00 Uhr

Donnerstag: 9.00 - 11.00 Uhr

Wiesenbronn:

Vertrauensmann Karl Prechtel

Tel: 09325 - 6572

Mail: karl.prechtel@t-online.de

Kirchenpfleger Lothar König

Tel: 09325 1860

Mail: lotharkoenig@t-online.de

www.kirchengemeinde-wiesenbronn.de

Abtswind:

Vertrauensmann Eberhard Meyer

Tel: 09383 - 6674

Mesnerin Ursula Dallner

Tel: 09383 - 428

www.abtswind-evangelisch.de